

Auszeichnungen der HGB-Stiftung

Preisträger erhält Professur

Der erste Internationale Wissenschaftspreis der Hans Günter Brauch-Stiftung (HGBS) für Frieden und Ökologie im Anthropozän geht an Dr. Tobias Ide von der Murdoch-Universität in Perth in Australien (wir berichteten bereits). Der Preisträger erhält nun eine Professur an der Universität Hiroshima in Japan.

Tobias Ide ist Dozent für Politik und internationale Beziehungen. Er hat sich eingehend mit den Überschneidungen von Klimawandel, Umweltstress, Frieden, Konflikt und Sicherheit beschäftigt und über 50 Forschungsartikel veröffentlicht. Ide ist auch ein Direktor der Gesellschaft für Schaffung von Frieden mit der Umwelt. Sein neues, englischsprachiges Buch mit dem Titel „Klimakatastrophen und Sachzwänge: Wie Katastrophen die Dynamik von bewaffneten Konflikten beeinflussen“, erscheint im Sommer 2023 bei MIT Press.

Vortrag am NKG

Am Donnerstagvormittag, dem 13.07., wird Dr. Tobias Ide einen Vortrag vor Schülerinnen und Schülern am Nicolaus-Kistner-Gymnasium (NKG) halten und über seine Forschung diskutieren. Am Freitagabend, dem 14.07., erhält Ide in Anwesenheit von Landrat Dr. Achim Brötzel und Mosbachs Oberbürgermeister Julian Stipp den ersten Internationalen Wissenschaftspreis der HGBS verliehen.

Feierstunde

Am Freitag, dem 14.07., werden in einer gemeinsamen Feierstunde der HGBS mit der Stadt Mosbach zwei Friedens- und Umweltpreise vergeben. Von 17 bis 18.30 Uhr erfolgt die Vergabe des zweiten Schülerpreises der HGBS an Schülerinnen und Schüler an vier allgemeinbildende Gymnasien im Neckar-Odenwald-Kreis. Nach



Dr. Tobias Ide

Foto: privat

einem Empfang folgt von 19 bis 20.30 Uhr die Preisvergabe.

Würdigungen

Nach Grußworten von OB Stipp und Prof. Dr. Úrsula Oswald Spring (Mexiko) sprechen der Mosbacher Stifter, PD Dr. Hans Günter Brauch, der Geograph Prof. Dr. Jürgen Scheffran, der Ökonom Prof. Dr. Michael Brzoska sowie der 37-jährige Preisträger, PD Dr. Tobias Ide. Anschließend verliest der Stifter zwei internationale Anerkennungen. Das Schlusswort spricht Landrat Dr. Achim Brötzel.

Schulmusikpreise

Beide Preisverleihungen werden mit vier Musikstücken von Schüler/-innen des Auguste-Patberg-Gymnasiums (APG) begleitet. An diesem Abend erhalten die Musikfachschaften des APGs und des NKGs sowie herausragende Solistinnen beider Gymnasien den neu gestifteten Úrsula-Oswald-Spring-Schulmusikpreis für Frieden, Nachhaltigkeit und Ökologie im Neckar-Odenwald-Kreis der HGB Stiftung.

Beide Preisverleihungen sind für alle Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste ohne gesonderte Einladung öffentlich und ohne Eintritt zugänglich. (pm/frh)